



Die Baierbrunner Feuerwehr räumte, unterstützt von Einsatzkräften aus Pullach und Hohenschäftlarn, die Werkstatt leer und löschte Stück für Stück ab. © FFW Baierbrunn

Aktualisiert: 16.04.2021 - 09:58

BEWOHNER SCHLIEFEN

Am frühen Morgen: Nachbar entdeckt Feuer an Bauernhof - und verhindert Schlimmeres

Ein Mann aus Baierbrunn hat heute in den frühen Morgenstunden auf einem landwirtschaftlichen Anwesen an der Kirchenstraße in der Baierbrunner Ortsmitte einen Brand entdeckt und Schlimmeres verhindert.

Baierbrunn - Der Mann nahm, als er gegen 6.30 Uhr seine Zeitung aus dem Briefkasten holte, starken Brandgeruch wahr. Der 52-Jährige, der selbst ehrenamtlicher Feuerwehrmann ist, ging dem Brandgeruch nach und entdeckte in einem Nebengebäude des Bauernhofs, in dem sich eine Elektrowerkstatt befindet, Rauchschwaden, die aus dem Kamin drangen. Die Werkstatt stand in Vollbrand, die Fensterscheiben waren verrußt und sehr warm.

Baierbrunn: Nachbar entdeckt Brand in Werkstatt - Ausbreitung des Feuers verhindert

Er alarmierte die Feuerwehr und eilte zum Gerätehaus, von wo er mit 16 Einsatzkräfte ausrückte. Wie die Freiwillige Feuerwehr mitteilt, brach der Trupp die Tür auf und löschte den Brand. Verletzt wurde niemand. Die Eigentümer wurden geweckt, auch der Mieter der Elektrowerkstatt wurde verständigt und eilte herbei. Ursache war ein Schwelbrand, der sich wohl über Nacht ausbreitete. Der etwa fünf mal fünf Meter große Raum war ausgebrannt.

Dank der geistesgegenwärtigen Reaktion des 52-Jährigen konnte die Feuerwehr einer Rauchgasentzündung vorgreifen und ein Ausbreiten des Feuers verhindern. Die Feuerwehren Pullach und Schäftlarn unterstützten die Baierbrunner mit 34 Einsatzkräften. Jedes Gerät wurde aus der Werkstatt ausgeräumt und Stück für Stück abgelöscht, um 9.30 rückten die Helfer wieder ein. Gebäudegutachter und Polizei führen weitere Ermittlungen. (icb)

- Anzeige -

Von CRITEO ausgespieltes Ad

Dieses Ad melden

Datenschutzinfo